

1. Mengenentwicklung

Mittelland Milch

Januar bis März 2025

Einlieferungen: 83.2 Mio. kg,
zu Vorjahr schalttagbereinigt:
plus 0.8 Mio. kg oder plus 0.9%

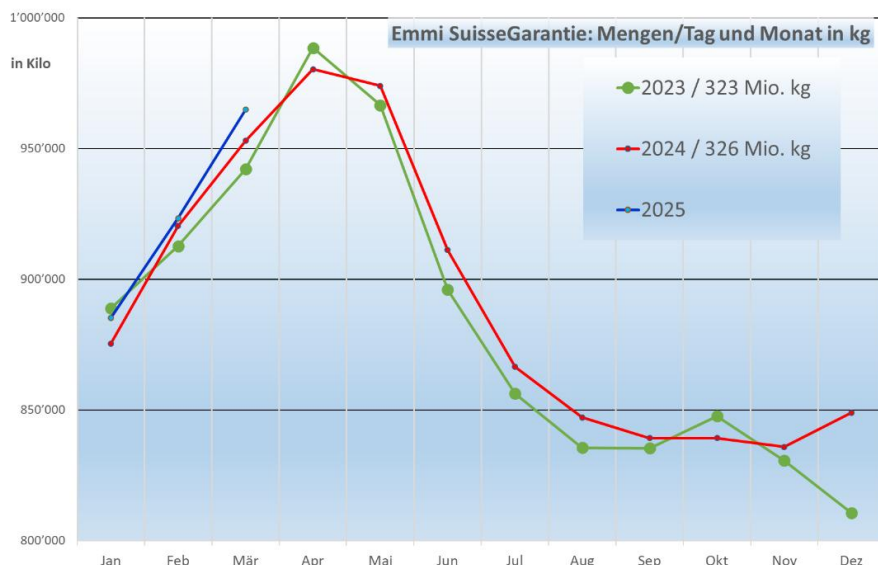
März 2025: 29.9 Mio. kg

Zu Vorjahr: Plus 1.2%

Schweiz

Januar bis Februar 2025

Einlieferungen: 544 Mio. kg,
zu Vorjahr schalttagbereinigt: mi-
nus 4.1 Mio. kg
oder minus 0.7%



2. Milchpreise (Preis in Rp./kg ab Hof)

	Dez. 24		Jan. 25		Feb. 25		Mär. 25		April 25		Mai 25	
A-Preis	66%	74.00	66%	74.00	66%	74.00	66%	74.00	66%	74.00	66%	74.00
Zulage "Grüner Teppich"		3.00		3.00		3.00		3.00		3.00		3.00
B-Preis	34%	51.00	34%	51.40	34%	50.60	34%	50.90	34%	50.80	34%	50.40
Basispreis ohne Lade- menge		68.16		68.30		68.02		68.13		68.09		67.96

Die ausgewiesenen Preise verstehen sich inklusive Bundeszulage für Verkehrsmilch von 5.0 Rp./kg, die direkt an die Produzent:innen ausbezahlt wird.

Der **A-Richtpreis** bleibt im 2. Quartal unverändert.

Der **B-Richtpreis** sinkt im Mai gegenüber April um 0.4 Rappen.

Von Februar bis Mai betragen die **saisonalen Abzüge** 4 Rappen.

Die **Marktabzüge** bleiben im 2. Quartal 2025 unverändert: Die Importabwehr bei 1.5 Rappen und der Beitrag zur Rohstoffverbilligung für Exportprodukte der Nahrungsmittelindustrie bei 1.6 Rappen.

Zur Finanzierung des Exportes von Butter und Rahm werden in den Monaten März, April und Mai 1 Rappen pro kg Milch abgezogen. Die dadurch erfolgte Bereinigung des Buttermarktes wird uns helfen, die Preise im Inland zu halten. Wir haben an den Kreisversammlungen ausführlich darüber informiert. Dank der Erhöhung des A-Richtpreises im Juli 2024 rechnen wir 2025 gesamthaft mit einem leicht besseren Milchpreis gegenüber Vorjahr.

Das **Inkasso der BO-Milch für den Fonds Rohstoffverbilligung** für Molkereimilch beträgt seit Juli 2024 5.0 Rp. Mit diesem Beitrag kann die BO-Milch das schwächelnde Exportgeschäft (mit A-Milch) der Nahrungsmittelindustrie (z.B. Schoggi) besser unterstützen. Das ist wichtig angesichts der Verluste von Absatzmengen (CH-Vollmilchpulver und CH-Butter), die den ganzen Milchmarkt belasten.

Weitere Informationen für unsere Mitglieder auf der [Homepage Mittelland Milch](#). Einfach auf Zugang für Mitglieder / Mitglieder / Milchkaufbedingungen klicken.

3. Milchmarkt Bio

Mittelland Milch Januar bis März 2025

Einlieferungen: 8.3 Mio. kg, zu Vorjahr (schalttagbereinigt) plus 1.2%

März 2025: 3.1 Mio. kg, zu Vorjahr plus 1.3%

Milchpreis: Der Grundpreis beträgt 96 Rappen pro kg. Dieser besteht seit dem 1. Juli 2024, als er um 3 Rappen erhöht werden konnte.

Deklassierungsbeitrag: Dieser Abzug wird im zweiten Quartal auf das Niveau von 2024 angepasst und auf 5 Rappen erhöht. Die Deklassierung von Magermilch, die auf dem Biomarkt nicht abgesetzt werden kann, hilft uns, die positive Situation auf dem Schweizer Biomilchmarkt zu stabilisieren.

Gemäss Milchpreismonitoring der SMP liegen wir als Direktlieferanten beim Standard-Produzenten-Preis (4.0% Fett, 3.3% Eiweiss) zusammen mit ZMP im 12-Monatsdurchschnitt mit 93.1 Rp./kg an der Spitze und 1.6 Rp. über dem CH-Durchschnitt.

Die **Marketing-Beiträge** an Bio Suisse betragen 0.2 Rp./kg.

Schweiz: Die aktuellen Zahlen über die Einlieferungen und die Verwertung von Biomilch sind bei Bio Suisse unter [BioAktuell.ch](https://www.bioaktuell.ch) sowie im monatlichen Bericht über die [Marktlage der SMP](#) verfügbar.

4. Schweizer Milch – Die Mehrwerte der nachhaltigen Schweizer Milch

Die SMP bietet eine umfangreiche und sehr aussagekräftige Broschüre unter dem Titel «Die Mehrwerte der nachhaltigen Schweizer Milch» an. Die Broschüre kann [online](#) bei der SMP angeschaut und heruntergeladen werden.

Die ausgearbeiteten Fakten können hervorragend in Diskussionen mit der Bevölkerung eingebaut werden und liefern sehr gute Hintergrundinformationen rund um die Milch. Wir haben einige Broschüren auf der Geschäftsstelle. Sie können sie bei uns gratis bestellen, 062 869 53 52.

5. Melkberatung

Die Mittelland Milch übernimmt einmal jährlich die Beratungskosten. Übernommen werden auch die Analysekosten der dabei erhobenen Proben zur Identifikation von Mastitisserregern. Die Kosten der Beratung werden den Milchproduzent:innen direkt in Rechnung gestellt. Die Rückerstattung erfolgt gegen das Einsenden einer Kopie der bezahlten Rechnung mit einem Einzahlungsschein an den Verein Mittelland Milch, Obertelweg 2, 5034 Suhr.

Sie erreichen die Teams der Melkberatungen wie gewohnt unter folgenden Koordinaten:

ZMP, Josef Doppmann, 6002 Luzern, 041 429 39 28, josef.doppmann@zmp.ch

oder

Strickhof, Christoph Mächler, 8315 Lindau, 079 339 13 25, christoph.maechler@strickhof.ch.

6. Agenda 2025

20. November Produzententag, Restaurant Kreuz, Jona SG